

Zeitschrift: Schweizer Schule
Herausgeber: Christlicher Lehrer- und Erzieherverein der Schweiz
Band: 19 (1933)
Heft: 19

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 29.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Sei ein Gläschen
ELCHINAT
das verhilft zu gutem Schlaf



Orig.-Fl. Fr. 3.75, Doppelfl. Fr. 6.25 in den Apotheken



Blinden-Vorträge

Der schweiz. Zentralverein für das Blindenwesen empfiehlt der tit. Lehrerschaft des deutschschweizerischen Gebietes, seine

blinden Referenten

zu Vorträgen vor Schülern über den Blinden-Unterricht, das Lesen und Schreiben der Blindenschrift, die Erlernung von Blindenberufen, etc.

Die erwachsenden Spesen und das entstehende Risiko trägt der entsprechende, lokale Blindenfürsorgeverein. Einladungen zu Vorträgen mit Demonstrationen nimmt jederzeit gerne entgegen:

der **Blindenfürsorgeverein von Baselstadt und Baseland**, Herr Direktor E. Gasser, Blindenheim, Basel, für die Kantone Baselstadt und Baseland.

der **bernische Blindenfürsorgeverein**, Frä. M. Schaffer, Neufeldstrasse 97, Bern, für die Kantone Bern und Aargau.

der **luzernische Blindenfürsorgeverein**, Herr Prof. Troxler, Villenstrasse 14, Luzern, für die Kantone Luzern, Uri, Schwyz, Unterwalden, Zug.

der **ostschweizerische Blindenfürsorgeverein**, Herr Direktor Altherr, Blindenheim St. Gallen, für die Kantone St. Gallen, Appenzell, Thurgau, Schaffhausen, Glarus, Graubünden.

der **solothurnische Blindenfürsorgeverein**, Frau Dr. Gloor-Larglader, Solothurn, für den Kanton Solothurn.

der **zürcherische Blindenfürsorgeverein**, Herrn Dr. E. Wendling, Scheuchzerstrasse 12, Zürich 6, für den Kanton Zürich.

Violinen von gutem Klang

und Saiten berühmter Marken:
Maestro, Pirastro

kauft der erfahrene Lehrer für sich und seine Schüler im bewährten Fachgeschäft, im Haus für gute Musik:

hug

HUG & CO., ZÜRICH

Basel, Luzern, St. Gallen, Winterthur, Neuchâtel, Solothurn, Lugano.

Ein treffliches Buch!

Glückliches Eheleben

Moralisch-hygienisch-pädagogischer Führer für Braut- und Eheleute, sowie für Erzieher.

von Anton Ehrler, Dr. med. et phil. A. Baur und Artur Gutmann.

Mit kirchlicher Druckerlaubnis

8°, VIII und 392 Seiten
Ganzleinen Fr. 5.65

Praktisch und notwendig!

Zu beziehen vom

Verlag Otto Walter A.-G.
Olten

Fröhliche Bosheiten

von C. R. Enzmann
(Peregrin)

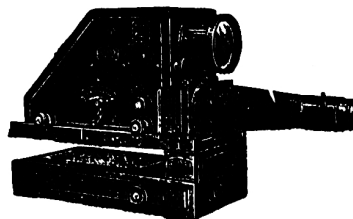
Ganzleinen mit Gold-
pressung Fr. 3.—

Ein gar köstliches Büchlein, diese «Fröhlichen Bosheiten». darin C. R. Enzmann alle die Funken und Blitze, die sein humorvolles Gemüt und sein satirischer Geist im Laufe der Jahre bald da, bald dort in die nüchternen Tagesjournalistik eingestreut haben, gesammelt hat.

Zu beziehen durch alle Buchhandlungen oder direkt vom

Verlag Otto Walter A.-G.
Olten

Zeiss-Ikon „Magister“



PROJEKTIONS-APPARATE
KINO-PROJEKTOREN
MIKRO-EINRICHTUNGEN

Prospekte und Vorführung
durch das Spezialgeschäft

GANZ & Co

BAHNHOFSTR. 40
TELEFON 39.773

Zürich

Linthal Hotel Bahnhof

Schöne Gartenwirtschaft, Terrassen, Grosse Lokalkitäten. Günstiger und schöner Ausflugsort im Glarnerland. Für Schulen und Vereine Preisermässigung. Telefon 22.

Kluge Hausfrauen

sind auf die Pflege und Erhaltung der Gesundheit ihrer Familie ganz besonders bedacht. Sie verwenden daher für die Zubereitung ihrer Salate und sauren Speisen

Citrovin statt Essig

In einem Liter Citrovin ist die Fruchtsäure von 25 Citronen enthalten, daher seine Milde und sein köstlicher Geschmack!

Citrovin ist dank seiner hohen Konzentriertheit sehr ausgiebig im Gebrauch: Wer also Citrovin verwendet, spart vernünftig!

Tiri, Rechenapparat für Schulen,

ist prima geeignet, mündlich und schriftlich die vier Spezies einzüben. Tiri hat sieben Zahlenbänder ohne Ende. Jedes ist durch horizontale Linien in 40 gleichhohe Felder eingeteilt, die mit ein-, zwei- oder dreistelligen Zahlen versehen sind. Die Felder tragen ausser den weithin sichtbaren Zahlenbildern noch kleine laufende Nummern, mittels deren nach anderweitigem Gebrauch alles wieder in eine bestimmte Stellung gebracht werden kann. Durch kinderleichte, vertikale Verschiebung der Bänder wird eine Unmenge von Aufgaben geboten, so Billionen von Multiplikationen. Einfach, äusserst praktisch, ermöglicht Tiri reichste Beschäftigung der Schüler verschiedener Abteilungen und besonders Schonung der Lehrkräfte. In mehreren Ländern patentamtlich geschützt. Protect. intern. Schweizer Fabrikat.

Tiri A mit Rollträger zum Befestigen an der Wand etc. und mit Streckrolle. Höhe rund 2 m, Breite 1 m. Preis einschliesslich Verpackung und Porto Fr. 19.—. Tiri B mit Rollträger, der an der Wand befestigt, im Halbkreis gedreht und beliebig gestellt werden kann. Höhe rund 2 m, Breite 1 m. Preis einschliesslich Verpackung und Porto Fr. 29.—. Abbildung in der heutigen Nummer.

Tiri C in Holzrahmen, zum aufhängen oder aufstellen. Höhe rund 1,50 m. Breite rund 1 m. Preis Fr. 38.— ohne Verpackung und Fracht. Bei Nichtgefallen Zurücknahme.

Tiri-Versand von Matt, Sursee (Luzern).

Berücksichtigt in erster Linie die Inserenten der „Schweizer-Schule“

Flüeli-Ranft Kur- u. Gasthaus Flüeli

(ob Sachseln, Obwalden, 750 m ü. M.)

das durch schöne Lage und Ruhe ausgezeichnete Erholungspätzchen und Ausflugsziel bringt sich in empfehlende Erinnerung. Pensionspreis von Fr. 6.50 an. Telefon Sarnen 184.

Prospekte durch **Gesch. v. Rotz.**

Luzern

Schulen, Vereine, Gesellschaften etc. bevorzugen stets das **Hotel Restaurant Löwengarten**

Direkt beim Löwendenkmal und Gletschergarten. **Grosser Autopark.** Abteilbarer Raum für 1000 Personen. Ganz mässige Preise für Frühstück, Mittagessen, Kaffee, Tee, Schokolade, Backwerk etc. **J. Buchmann, Bes. Tel. 20.339**

Wohin Die Schulreise? Nach Seelisberg

Hotel Bellevue-Terminus

Grosse, schöne Restaurationsräume, serviert auch auf der schattigen **Aussichtsterrasse**. Einzigartige, umfassendste Fernsicht auf die historischen Orte, den See sowie Berge. Beste Verpflegung, reduzierte Preise. Billige Bahntaxe. Telefon 4. Es empfiehlt sich der Besitzer: **Arthur Amstad.**

Verwandtes Haus: Hotel Müller und Hoheneck in Engelberg.

Eine aktuelle Broschüre Korporativer Aufbau

Gedanken und Anregungen von **Dr. J. Lorenz**
Privat-Doz. E. T. H.

Preis broschiert Fr. 1.—

Durch Jahrzehnte schien der Gedanke des korporativen Gesellschaftsaufbaues der Geschichte anzugehören. Er ist wieder aufgetaucht: die Enzyklika Quadragesimo anno, der Fascismus, die ganze neue Zeit rücken die Idee wieder in den Vordergrund des sozialen Interesses.

Zu beziehen durch alle Buchhandlungen od. direkt vom

Verlag Otto Walter A.-G.
Offen

Ausgewählte neue Romane, Herbst 1932



Von **Josef Bech.**
Roman aus unserer Zeitenwende. 240 S., br. Fr. 3.10, Gzlb. Fr. 5.—
Bech führt uns auf dem vielverschlungenen Lebens-Weg seines Helden hinter die Kulissen des gesellschaftlichen und politischen Lebens. Im Kampf der gegenwärtigen Kräfte legt er die katholische Auffassung zu allem Geschehen dar. Somit haben wir in diesem recht unterhaltenden Roman einen zielstrebigen Führer aus den Wirren unserer Zeit.

Roman. 387 S., br. Fr. 4.35, Gzlb. Fr. 6.—

„Wenn ich trotz der Not der Zeit und ihrer kargen Mittel diesen Roman in viel tausend Hände hineinwünschen möchte, so tue ich das in der bewussten Erkenntnis, dass hier ein Erlöser uns etwas ganz Grosses, Einmaliges schenkt.“
(Henriette Brey im „Basler Volksblatt“.)
... gehört zu dem Schönsten und Pakendsten der neuen Literatur.
(Fränk. Volksblatt.)
„Ein biblischer Roman und zugleich modernes Gottsucherbuch...“

Maria Magdalena



Roman von Robert Conrath
(Reichspost, Wien.)



ROMAN von JULIUS NITSCHE

Roman von Bergen und Künstlern. 332 Seiten, br. Fr. 4.35, Gzlb. Fr. 6.—

In geistvollen Unterhaltungen gereifter Künstlernaturen zeigt Nitsche die hohe Bedeutung echter Volkskunst für das menschliche Leben. Die grandiose Tiroler Gebirgswelt erstet vor uns in glutvollen Schilderungen alpiner Erlebnisse. Ein Meisterroman von der Wucht tragischen Geschickes durchbebt und verkörpert von tiefster versöhnender Menschenliebe.

Ein Eheroman voll froher Kinderstube. 194 S., br. Fr. 3.10, Gzlb. Fr. 5.—

Als Mutter und feine Seelenkennlerin weiss die Verfasserin Mutterglück, Gattenliebe und Kinderstube zu preisen — nicht mit Phrasen, sondern in ihrer wahren, zuweilen auch nerben Wirklichkeit. Doch neben dem Lebensernst kommt auch der Humor zu seiner Geltung. — Eine Ehrengabe an alle Väter und Mütter und die, die es sein möchten.



ewige Befreiung
Franz Borgmeyer • Hildesheim

Ein fröhlicher Roman um Liebe im Herbst. 172 S., br. Fr. 2.75, Gzlb. Fr. 4.75.

Nicht eine Sekunde lässt das Interesse des Lesers nach an den fesselnden Begebenheiten, bis ihm zum Schluss die Lösung eines Rätsels beschert wird, die ihn geradezu überrumpelt. Auch die sittlich einwandfreie Gesinnung und der vornehme Ton, der durch das Werk geht, heben d. Buch auf ein hohes ethisches Niveau. Keiner legt es aus der Hand, ohne um Stunden ungetrübter Freuden reicher zu sein.



DER GAST AUS DEN WOLKEN
Ein fröhlicher Roman.

HELENE EIERT

Du sollst nicht...

Ein sozialer Eheroman

Ein wahres Volksbuch edelster Art.

Franz Borgmeyer, Verlag, Hildesheim

**Bücher sind Freunde
Bücher sind Gefährten**

Knaurs Welt-Atlas!

411 Seiten in
Leinen Fr. 3.60
Beispiellos gut
Unerhört billig

Zu beziehen vom
Verlag Otto Walter A.-G.
Offen